

2024-002 vom 09.01.2024

Prof. Baruch Shomron spricht an der TU Dortmund

Über die Rolle der Medien beim Terrorangriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober

Welche Rolle spielten die Medien beim Terrorangriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober? Mit dieser Frage befasst sich ein Vortrag im Rahmen der Reihe „Jewish Studies and Politics“ an der Fakultät Humanwissenschaften und Theologie der TU Dortmund: Am Donnerstag, den 18. Januar, spricht Prof. Baruch Shomron, Inhaber der Israel-Professur am Institut für Publizistik der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, über die Schlüsselrolle, die sowohl die traditionellen Medien wie Radio und Fernsehen als auch die sozialen Medien wie Facebook und Instagram am 7. Oktober hatten. Organisiert wird die Vortragsreihe vom Institut für Evangelische Theologie.

Medien spielen eine wichtige Rolle in der Gesellschaft: Sie erfüllen menschliche Bedürfnisse nach Information, Kommunikation und Sicherheit. Insbesondere in Zeiten von Krisen wie Naturkatastrophen, Pandemien oder Kriegen sind die Massenmedien und sozialen Medien von großer Bedeutung. In diesem Gastvortrag wird die Rolle der Medien bei den Ereignissen in Israel erörtert: Die Tatsache, dass die Medien am 7. Oktober in Israel sehr schnell reagierten, fast simultan von den Ereignissen berichteten und die Menschen informierten, führte dazu, dass Zivilisten aktiv eingriffen und von der Hamas bedrohte Menschen befreien konnten. Umgekehrt wurden Handyvideos und -fotos sowie Material von Überwachungskameras zu Propagandazwecken instrumentalisiert und Falschmeldungen verbreitet. Prof. Baruch Shomron forscht in Mainz zu den Zusammenhängen zwischen Mediennutzung, -darstellung und -zugang und deren Beziehung zu Gerechtigkeit, Menschenrechten und Möglichkeiten, insbesondere für marginalisierte Bevölkerungsgruppen.

Der Vortrag wird auf Englisch stattfinden. Eine vorige Anmeldung zur Veranstaltung ist notwendig. Der Eintritt ist kostenlos.

Das Wichtigste in Kürze:

Was? Vortrag über die Rolle der Medien beim Terrorangriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober

Wann? 18. Januar, Beginn 18.15 Uhr

Wo? Raum 2.405, Emil-Figge-Str. 50, 44227 Dortmund

Wie? Anmeldung unter <https://www.tu-dortmund.de/2nd-lecture-in-jewish-studies-and-politics/>

Ansprechperson für Rückfragen:

Prof. Sara Kipfer

Institut für Evangelische Theologie

Fakultät Humanwissenschaften und Theologie

Telefon: (0231) 755 7448

E-Mail: sara.kipfer@tu-dortmund.de